Ressort: Politik

"Gelbwesten"-Proteste: Frankreichs Regierung erwägt Ausnahmezustand

Paris, 02.12.2018, 11:53 Uhr

GDN - Nach der gewalttätigen Eskalation der Proteste der regierungskritischen "Gelbwesten" in Paris erwägt die französische Regierung, den Ausnahmezustand zu verhängen. Staatspräsident Emmanuel Macron, Premierminister Édouard Philippe und Innenminister Christophe Castaner wollen Regierungsangaben zufolge im Laufe des Sonntags über geeignete Maßnahmen beraten.

Am Samstag war es bei den Protesten der "Gelbwesten" zu Ausschreitungen gekommen. Dabei wurden mehr als 100 Menschen verletzt, mehr als 400 Personen wurden festgenommen. Unter anderem wurden bei den Ausschreitungen Autos angezündet und Fensterscheiben eingeworfen. Die Proteste richten sich vor allem gegen Macrons Reformpolitik. Dieser hatte die Krawalle am Samstag verurteilt. Während er Protest immer akzeptieren werde, lehne er Gewalt prinzipiell ab, sagte er am Rande des G20-Gipfel in Buenos Aires.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-116289/gelbwesten-proteste-frankreichs-regierung-erwaegt-ausnahmezustand.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619